



31. Mai - 10. Juni 2016  
Düsseldorf/Germany  
www.drupa.com

drupa

# „The World of Bookbinding“

**Schmedt zeigt auf seinem 130 m<sup>2</sup>-Messestand zur Drupa 2016 die aktuellen Maschinen zur Herstellung von Büchern mit festem Einband.**

**Schwerpunkte** des für die Buchbinder-Welt stehenden Maschinenbauers und Großhändlers Schmedt sind in diesem Jahr die Herstellung von Buchdecken und das Finishing. Zu sehen sind die mit einem neuen Austragsystem optimierte PräForm Pro-Buchpresse, die „kleine“ PräForm und die Einhängemaschine PräLeg in der XL-Version. Für das Deckenmachen stellen die Hamburger unter anderem die neueste Version des PräDeka-Systems aus, eine Einstiegslösung für die professionelle Deckenfertigung, oder die PräziCase Pro, einen Halbautomaten. Neben verschiedenen Peripheriegeräten wie z.B. der PräRund zum Runden von Buchdecken stehen zwei Neuheiten im Rampenlicht.

## Maschine PräDeka XL für mehrteilige Buchdecken

PräDeka XL ist eine überaus versatile Maschine zur Herstellung von ein- und mehrteiligen Buchdecken in Klein- und Großformaten, eine gute Ergänzung dazu ist der vollautomatische Nutzenschneider PräziSheet. Mithilfe der PräDeka XL können Buchdecken in Formaten von 15 cm x 15 cm bis 52 cm x 110 cm gefertigt werden, ebenfalls mehrteilige Buchdecken herstellen, was gerade für die Produzenten von Musterbüchern einen sehr interessanten Aspekt darstellt. Ebenfalls Hersteller von Kalendern oder Spielbrettern finden hier eine Lösung, denn einteilige Decken, mit und ohne Spiegel, kann man ebenso einfach mit der PräDeka XL herstellen.

Nahezu alle Einbandmaterialien und sogar empfindliche Fotopapiere sind einsetzbar, die durch einen Vakuumtisch sicher gehalten werden. Selbst unter

schiedlichste Pappenstärken (1,2 mm bis 3,5 mm) lassen sich mit der neuen Maschine verarbeiten. Die Steuerung erfolgt über einen Touchscreen. Die Leistung der PräDeka XL beträgt 100 Stück pro Stunde (in Kombination mit einer weiteren PräKant bis zu 200 Stück pro Stunde). Diverse Formate ohne Rüstzeiten lassen sich nacheinander fertigen. Auch die Falz-

ohne weitere Einstellungen gefertigt und sofort weiterverarbeitet werden. Mit dem Nutzenschneider kann das Cover-1-System optimal erweitert werden; die PräziSheet lässt sich aber auch „stand alone“ betreiben.

Schmedt-Partner GP2-Technologies zeigt auf dem Messestand das aktuelle Cover-1-System für die On-Demand-Fertigung von Buchdecken. Laut Angaben von Schmedt gibt es kaum eine Lösung für kleine und mittlere Auflagen, die sich so einfach an verschiedene Formate anpassen lässt. Das Handling ist unkompliziert und eine Netzwerkanbindung möglich.

## Verleihung des „Hardcover Awards“ am Drupa-Samstag

Anlässlich der Weltleitmesse für Print- und Crossmedia-Lösungen wird der nunmehr vierte „Hardcover Award“ auf der

Drupa 2016 in Düsseldorf verliehen. Veranstalter und Träger des Awards für die „beste Umsetzung eines

Festeinbandes in Kleinauflage“ sind der Bund Deutscher Buchbinder (BDBI), das Fachmagazin bindereport sowie das Maschinenbau- und Großhandels-haus Schmedt. Freunde des handwerklich gut ausgestatteten und gebundenen Buches sind zur Preisverleihung am Drupa-Samstag, dem 4. Juni 2016 um 15 Uhr, auf den Messestand der Schmedt GmbH & Co.KG herzlich eingeladen.

HALLE 14, STAND B 14



Nutzenschneider PräziSheet, geeignet für den Solobetrieb oder als Ergänzung des Cover-1-Systems.

FOTO: SCHMEDT

stege können durch die „Click and Go“-Technologie innerhalb kürzester Zeit angepasst oder verändert werden.

## Nutzenschneider PräziSheet für die Deckenherstellung

Nützliche Ergänzung dazu ist die PräziSheet, die laminierte und nicht laminierte, bedruckte Nutzen für die Deckenherstellung schneidet. Ein gedruckter Rahmen definiert dabei die Schnittpunkte für die Maschine, die den Nutzen vierseitig beschneidet. Dadurch können verschiedene Formate